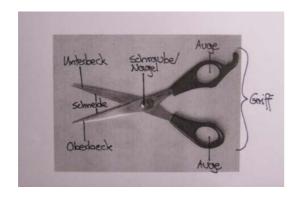
Werkzeugführerschein "Schneiden"

Name des Werkzeugs:

Papierschere

Schere für Linkshänder 1
Schere für Rechtshänder 2





Technische Funktion:

Der Nagel bzw. die Schraube hält die beiden Hälften der Schere zusammen.

Der *Griff* besteht aus zwei Teile. Durch die *Augen* steckt man seine Finger. Oben durch das *Auge* kommt der Daumen. Unten durch das andere *Auge* wird der Zeigefinger gesteckt.

Die *Schneiden* des *Ober- und Unterbecks* sind zum Schneiden da. Sie sind sehr scharf! Das *Schneidgut* ist zum Beispiel: Papier, Pappe oder Karton. Es ist das, was man durchschneiden möchte.

Sachgerechter Gebrauch:

Das Schneidgut (Papier, Pappe, Karton usw.) wird weit nach hinten, in Richtung Schraube, zwischen die Schneiden gelegt. So kann man das Schneidgut am besten steuern und man bekommt am besten den leichtesten Schnitt. Dann wird das Schneidgut an der zuvor aufgezeichneten Linie durchtrennt. Dieses geschieht durch das Zusammendrücken des Griffes. Hier werden die Schneiden zusammengeführt bis sie fast ganz geschlossen sind. Dann öffnet man die Schere wieder und schiebt das Schneidgut nach. Das macht man so lange, bis das Teil ganz ausgeschnitten ist.

Man kann gerade schneiden und auch Kurven.

Die Schneiden sind sehr scharf. Vorsicht beim Arbeiten. Die Schere ist geschlossen abzulegen. Und sie ist geschlossen mit dem Griff voran zu übergeben.

Zu festes oder zu dickes Schneidgut kann nicht mit einer Papierschere geschnitten werden.

Beispielaufgabe:

Phantasiefiguren aus verschiedenen Formen

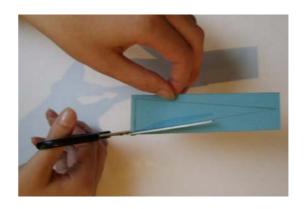


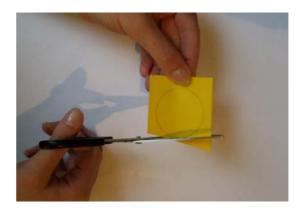




Die Formen werden an der Linie entlang ausgeschnitten.
 (Tipp: Gerade Linien sind leichter auszuschneiden als Kurven! Achte auf deine Finger.)

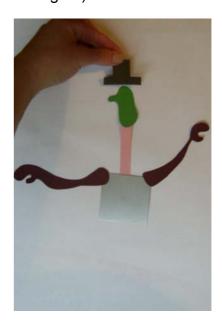






2. Dann werden die einzelnen Formen auf ein Blatt Papier oder Pappe gelegt, so wie du es möchtest. (Man kann daraus lustige Phantasiefiguren legen.)





3. Zum Schluss kannst du mit einem Klebestift alle Formen auf das Blatt festkleben.



4. FERTIG!

Wartungshinweise:

Schütze die Schere vor Feuchtigkeit und Schmutz. Sie kann schnell rosten oder stumpf werden.

Deshalb: Die Schere, wenn nötig, nach Gebrauch säubern. Aber nur mit einem dicken alten Lappen, da man sich sonst schneiden kann.

Ab und zu muss die Schere scharf geschliffen werden. Das macht ein Erwachsener!